

Beginn: 20:00 Uhr
 Ende: 20:40 Uhr

Sitzung-Nr: 06/gr/019/2008
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 06.03.2008 im Gemeindehaus, Platz am Kaiserbach 46, 76857 Gossersweiler-Stein stattgefundene 19. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 25.02.2008 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 21.02.2008 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17

Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Dr. Conrad, Hanns-Christian	
-----------------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Paul, Horst	
-------------	--

Ratsmitglieder

Ballweber, Alois	
------------------	--

Conrad-Lesmeister, Anita	
--------------------------	--

Ehrhardt, Sascha	
------------------	--

Kirsch, Klaus	
---------------	--

Renno, Stefan	
---------------	--

Rück, Raimund	
---------------	--

Scheibel, Erika	
-----------------	--

Scheibel, Walter	
------------------	--

Schuck, Werner	
----------------	--

Welsch, Otto	
--------------	--

Wisser, Kurt	
--------------	--

Ferner sind anwesend

Thorn, Rolf Dipl.Ing.(FH)	Architekturbüro
---------------------------	-----------------

Schriftführer

Keller, Ingeborg	
------------------	--

Abwesend:

Beigeordneter und Ratsmitglied

Röckel, Otto	Entschuldigt
--------------	--------------

Ratsmitglieder

Albert, Gerhard	Entschuldigt
-----------------	--------------

Baumann, Rainer	Entschuldigt
-----------------	--------------

Conrad, Florian	Entschuldigt
-----------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2006 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO
- 3 Beratung und Beschlussfassung Reparatur bzw. Wiederherstellung der Straße zum Sportplatz
- 4 Beratung und Beschlussfassung über finanzielle Beteiligung der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein zum Radweg Völkersweiler
- 5 Zustimmung zur Vereinbarung zwischen Landesbetrieb Mobilität Speyer und den Gemeinden Gossersweiler-Stein und Völkersweiler
- 6 Bebauungsplanverfahren "Schulstraße"
 1. Beratung und Beschlussfassung über die Anhörung von Sachverständigen
 2. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen anlässlich der Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange und der vorgezogenen Öffentlichkeitsbeteiligung
 3. Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: 06/032/IV/372/2008
- 7 Teilnahme am Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"
- 8 Baugebiet "West" ; hier: Beratung und Beschlussfassung über Ausschreibung für Herstellung fehlender Gehwege
- 9 Information über die überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

Es wurde vom Vorsitzenden ein Änderungsantrag zur Tagesordnung gestellt. Der TOP 6 soll vor TOP 3 behandelt werden. Beschlussfassung des Gemeinderates erfolgte einstimmig.

1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

2 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2006 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO

Der Ortsbürgermeister sowie Erster Beigeordneter und Ratsmitglied Horst Paul und Ratsmitglied Anita Conrad-Lesmeister waren gem. § 114 GemO ausgeschlossen, verließen den Sitzungstisch und begaben sich in den Zuhörerraum.

Den Vorsitz führte das älteste Ratsmitglied Kurt Wisser. Dieser übergab das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Werner Schuck.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2006 ergaben lt. Ratsmitglied Schuck keine Beanstandungen und somit empfahl der Rechnungsprüfungsausschuss dem Gemeinderat, die Entlastung zu erteilen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Jahresrechnung 2006 und erteilte dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gem. § 114 GemO.

3 Beratung und Beschlussfassung Reparatur bzw. Wiederherstellung der Straße zum Sportplatz

Ortsbürgermeister Dr. Conrad erklärte dem Gemeinderat, dass es zwei Möglichkeiten für die Reparatur bzw. Wiederherstellung der Straße zum Sportplatz gäbe.

Einmal die Wiederherstellung mit Teer oder die vorhandenen Betonplatten werden stückchenweise ersetzt.

Der Gemeinderat war einstimmig der Auffassung, dass Ortsbürgermeister Dr. Conrad Angebote einholen soll, evtl. auch nachschauen, ob die Daniel-Theyson-Stiftung einen Zuschuss übernimmt.

Dann soll in einer der nächsten Sitzungen darüber entschieden werden.

4 Beratung und Beschlussfassung über finanzielle Beteiligung der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein zum Radweg Völkersweiler

Ortsbürgermeister Dr. Conrad erklärte dem Gemeinderat, dass sich die gesamten Kosten auf ca. 6.500,--€ belaufen würde. Dabei muss Völkersweiler 1/3 tragen. Die Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein wäre mit 2/3 der Kosten beteiligt, also einen Betrag in Höhe von 4.300,--€

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, dass die entsprechende Vereinbarung aufgenommen werden soll, dass aber ein Höchstbetrag von 4.300,--€ zu vermerken ist.

5 Zustimmung zur Vereinbarung zwischen Landesbetrieb Mobilität Speyer und den Gemeinden Gossersweiler-Stein und Völkersweiler

Dem Ortsgemeinderat lag die Vereinbarung zwischen den Gemeinden Völkersweiler und Gossersweiler, den Verbandsgemeindewerken und dem Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch den Landesbetrieb Mobilität Speyer, vor.

Nach kurzer Beratung gab der Gemeinderat einstimmig die Zustimmung zu dieser Vereinbarung, jedoch mit der Klausel, wie bereits im TOP 4 vorher genannt, dass die Kosten den Höchstbetrag von 4.300,--€ nicht übersteigen dürfen.

6 Bebauungsplanverfahren "Schulstraße"

1. Beratung und Beschlussfassung über die Anhörung von Sachverständigen

2. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen anl. der Beteiligung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange und der vorgezogenen Öffentlichkeitsbeteiligung

3. Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Vorlage: 06/032/IV/372/2008

1. Der Planer ist als Sachverständiger zu hören. Dies muss vom Ortsgemeinderat beschlossen werden.

2. In dem vorgenannten Bebauungsplanverfahren wurde die sog. vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Ebenso wurden die Behörden und die sonst. Träger öffentlicher Belange beteiligt. Die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen sowie der Abwägungsvorschlag werden im Ortsgemeinderat vorgetragen.

3. Als nächster Verfahrensschritt ist die Offenlage des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu beschließen.

1. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, den Planer als Sachverständigen zu hören.

2. Der Ortsgemeinderat schließt sich dem Abwägungsvorschlag des Planers an. Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

3. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig den Bebauungsplanentwurf einschl. Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, für die Dauer eines Monats bei der Verbandsgemeindeverwaltung auszulegen.

7 Teilnahme am Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Der Vorsitzende, Herr Dr. Conrad, verlas ein Schreiben der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, ob Interesse bestehe, an dem Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, für 2008 an der Teilnahme zu verzichten.

8 Baugebiet "West" ; hier: Beratung und Beschlussfassung über Ausschreibung für Herstellung fehlender Gehwege

Bei dem Bebauungsplanverfahren „West“ haben die Besitzer dafür unterschrieben, dass die Gehwege in Eigenleistung hergestellt werden sollen. Ortsbürgermeister Dr. Conrad informierte den Gemeinderat darüber, dass obwohl die Besitzer mehrmals angeschrieben wurden, dies leider in einigen Fällen immer noch nicht erfolgt sei.

Eine Ausschreibung über die Herstellung der fehlenden Gehwege soll erfolgen. Die Kosten sollen dann auf die Besitzer umgelegt werden. Beschlussfassung vom Gemeinderat erfolgte einstimmig.

9 Information über die überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat, dass eine Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein stattfand. Er verlas das Schreiben der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt, und erklärte alle die dazu entstandenen Fragen, sowie dass die Prüfung keine Beanstandung ergab.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer